

## Archiv Junioren- Info SV 20 Brilon Februar 2008

Donnerstag, den 28. Februar 2008

### Vorentscheidendes Spiel der B-Junioren um den Klassenerhalt

Am Wochenende sind nur die überkreislich spielenden Teams der B- und C-Junioren im Einsatz. Auf Kreisebene wird die Meisterschaft auf dem Feld nach den Osterferien fortgesetzt. Sowohl die B- wie auch die C-Junioren treffen auf Teams, die derzeit auf Abstiegsplätzen platziert sind. Dabei ist die Ausgangslage allerdings völlig unterschiedlich. Die B-Junioren des SVB liegen derzeit auf den vorletzten Platz mit zwei Punkten Rückstand auf das rettende Ufer. Sie erwarten am Sonntag im Heimspiel den Tabellenletzten SC Lüdenscheid. Lüdenscheid kann nach dem Heimsieg gegen Niederschelden bei fünf Punkten Rückstand auf den SVB und sieben Punkten Rückstand auf den Drittletzten Niederschelden nur bei einem Sieg die Minimalchance auf den Klassenerhalt aufrecht erhalten. Nach sechs sieglosen Spielen benötigt der SVB unbedingt einen Dreier, um Anschluss an das rettende Ufer zu halten. Der Pokalsieg und die dabei gezeigte Leistung gegen Rot-Weiß Lüdenscheid sollte dem Team neues Selbstvertrauen geben. Trainer Rüdiger Strenger muss dabei auf die verletzten Spieler Sascha Schröder und Andre Nunes Carreira verzichten. Auch hinter dem Einsatz von Kjell Engels, der beim Pokalspiel umgeknickt ist, steht noch ein Fragezeichen. Die C-Junioren reisen zum SV Büren, die mit einem Punkt Rückstand zu den Nichtabstiegsplätzen unbedingt Punkte benötigen. Der SVB kann dabei ohne Sorgen aufspielen, da er im Mittelfeld der Tabelle platziert ist. Der SVB strebt einen Sieg an, da er in der Tabelle noch einige Plätze gut machen will. (Rüdiger Strenger)

Auswärtsspiel am Samstag, den 1. März  
SV Büren – SVB C1-Junioren 15.00 Uhr

Heimspiel am Sonntag, den 2. März  
SVB B1-Junioren – SC Lüdenscheid 11.00 Uhr

Donnerstag, den 28. Februar 2008

### B-Junioren gewinnen Pokalkrimi

In einem echten Pokalkrimi setzten sich die B-Junioren des SV 20 Brilon mit 3:2 (2:0) gegen den Klassenrivalen Rot-Weiß Lüdenscheid durch und treffen voraussichtlich am 16. März auf den Landesliga-Tabellenführer SC Verl.

Der SVB-Nachwuchs zeigte eine kämpferisch hervorragende Leistung und gewann das Spiel nicht unverdient. Der SVB musste auf seine Stammspieler Sascha Schröder und Andre Nunes Carreira verzichten, konnte gegenüber dem Wittener Spiel wieder auf Emre Yilmaz und Marcel Jätzel zurückgreifen.

Schon nach drei Minuten ging der SVB in Führung. Alexander Flock, der erstmals als Stürmer auflief, verlängerte einen Freistoß per Kopf zu Tobias Schörmann, der den Ball artistisch über den Torwart in das Tor hob. Sieben Minuten später konnte der SVB nachlegen. Alexander Flock hab einen langen Ball über seinen Gegenspieler und ließ dann den Torwart mit seiner linken Klebe keine Chance und brachte schon früh den SVB mit 2:0 in Führung. Danach ließ der SVB mit viel Laufarbeit und Kampfkraft die Gäste nicht zur Entfaltung kommen. Lüdenscheid hatte in der 20. Minute die erste klare Torchance, die SVB-Keeper Christopher Diekmann mit einer Klasseparade entschärfen konnte. Fünf Minuten später konnte er nach einem Eckball ebenfalls hervorragend reagieren, letztendlich schlug Emre Yilmaz den Ball von der Torlinie. Danach wurde Jan Röleke kurz vor der Strafraumgrenze gelegt. Diese Aktion roch schon gefährlich nach Notbremse. Der anschließenden Freistoß von Alexander Flock verfehlte nur knapp das Ziel. In der Halbzeit musste Kjell Engels, der kurz vorher umgeknickt war, durch Johannes Junger ersetzt werden. Fünf Minuten nach der Pause hatte Jan Röleke die große Chance zur 3:0 Führung, doch geblendet durch das Flutlicht konnte er nach einer Ecke den Ball aus drei Metern nicht im Tor unterbringen. Nur wenig später kam der Gast durch eine Unachtsamkeit in der Defensive zum Anschlusstreffer. Das Spiel wogte nun hin und her. Lüdenscheid drückte auf den Ausgleich, doch der SVB konnte dagegen halten und hatte in der 58. Minute den nächste klare Torchance, als Johannes Junger mit einem herrlichen Kopfball nach einer Freistoßhereingabe von Christian Hülsenbeck nur die Querlatte traf. Anschließend rettete Christopher Diekmann mit zwei Klasseparaden innerhalb einer Minute dem SVB die Führung. Danach wurde Jan Röleke an der Außenlinie ohne Rücksicht auf seine Gesundheit schwer gefoult. Hier hätte sich der Lüdenscheider Spieler über eine verdiente Rote Karte nicht beschweren können. Er hatte Glück und

kam mit einer Zeitstrafe davon. Kurze Zeit später brachte Trainer Rüdiger Strenger mit Fredi Will einen C-Junioren-Spieler, der sich sehr gut einfügte. Eine Minute vor Schluss erhielten die Gäste kurz vor der Strafraumgrenze einen Freistoß zugesprochen, den sie zum Ausgleich verwandelten. Im Gegenzug drang Jan Röleke in den Strafraum. Bei der ersten Attacke versuchte er noch auf den Beinen zu bleiben, anschließend wurde er klar gefoult. Die hervorragende junge Schiedsrichtern aus dem Fußballkreis Büren zeigte sofort auf dem Punkt. Dass diese Entscheidung völlig richtig war, bestätigte anschließend auch der anwesende Schiedsrichterbeobachter aus dem Fußballkreis Büren. Den anschließenden Elfmeter verwandelte der gefoulte Jan Röleke zum 3:2 Siegtreffer. Anschließend zeigten sich einige Lüdenscheider als schlechte Verlierer. Ein Spieler, der schon eine Zeitstrafe hatte, klatschte höhnisch Beifall und erhielt „Rot“, da nach einer Zeitstrafe kein Gelb mehr gezeigt werden kann. Der zweite Lüdenscheider, der ebenfalls schon eine Zeitstrafe hatte, leistete sich ohne dass der Ball in der Nähe war ein Frustfoul und erhielt folgerichtig ebenfalls den „Roten Karton“. Nach dem Schlusspfiff ging dann noch ein Mülleiner zu Bruch. Ebenfalls beleidigte der Lüdenscheider Betreuer die Schiedsrichterin, was einen Eintag im Spielberichtsbogen zur Folge hatte.

Der SVB ließ sich davon nicht beeindrucken und konnte sich über diesen unerwarteten Erfolg nach der Misserfolgsserie in der Meisterschaft freuen. Dieser Sieg müsste eigentlich Selbstvertrauen für das Kellerduell am Sonntag an der Jakobuslinde gegen den SC Lüdenscheid geben.

Aufstellung: Christopher Diekmann- Patrick Rummel, Christian Hülsenbeck, Lukas Brandenburg, Marcel Jätzel- Tobias Schörmann, Kjell Engels (ab 41 min Johannes Junger), Emre Yilmaz (ab 65 min Fredi Will), Jan Röleke- Cüneyt Caglar (ab 80 + 2 min Tugrul Öztürk), Alexander Flock

Tore: 1:0 Tobias Schörmann (3 min), 2:0 Alexander Flock (10 min), 2:1 (47 min), 2:2 (79 min), 3:2 Jan Röleke (Foulelfmeter, 80 min)

Besondere Vorkommnisse: Rote Karte für Lüdenscheider Spieler wegen Schiribeleidigung (80+1 min), Rote Karte für Lüdenscheider Spieler wegen Foulspiel (80+2 min), Fünf-Minuten-Zeitstrafe für Lüdenscheider Spieler wegen Meckern (36 min), Fünf-Minuten-Zeitstrafe für Lüdenscheider Spieler wegen Foulspiel (65 min)

(Rüdiger Strenger)

Dienstag, den 26. Februar 2008

### **Dritter Anlauf im Westfalenpokal**

Am Mittwoch findet um 20 Uhr an der Jakobuslinde das Westfalenpokalspiel der B-Junioren gegen den Klassenrivalen RW Lüdenscheid statt. Diese Spiel der ersten Runde ist bisher zweimal den Platz- und Wetterverhältnissen zum Opfer gefallen.

Der SVB geht als krasser Außenseiter in diese Partie. Zudem fallen mit Sascha Schröder (erste Diagnose Meniskusquetschung) und Andre Nunes Carreira (Muskelfaserriss) zwei Stammspieler aus. Außerdem ist der SVB seit sechs Meisterschaftsspielen sieglos und hat in den letzten vier Spielen keinen Treffer erzielt. Angesichts der prekären Tabellenlage gilt das Hauptaugenmerk der Meisterschaft, wo am Sonntag im Heimspiel gegen den SC Lüdenscheid ein vor entscheidendes Spiel um den Abstieg stattfindet. Trotzdem will man dem Favoriten und Fünftplazierten der Bezirksliga Paroli bieten.

(Rüdiger Strenger)

Montag, den 25. Februar 2008

### **Sportfreunde Siegen dominierten gegen die A-Junioren**

Leichtes Spiel für den Westfalenligisten an der Jakobuslinde. Die Sportfreunde aus Siegen dominierten von Beginn an und gewannen auch in dieser Höhe verdient. Mit der Niederlage musste man rechnen, aber enttäuschend das Auftreten der Briloner in der ersten Halbzeit. Spielmacher Tobias Koschka (verletzt) fehlte an allen Ecken und Enden. Die Vorgabe von Trainer Carlos Krist, mit hoher Laufbereitschaft und aggressivem Zweikampfverhalten dem Gegner Paroli zu bieten, schien in der Kabine geblieben zu sein. Siegen nutzte die Freiräume gekonnt aus und ließ Ball und Gegner laufen. So kam es, wie es kommen musste. Auch begünstigt durch unnötige Ballverluste konnten die Sportfreunde binnen sieben Minuten (12., 15., 16. und 19. min) die Partie entscheiden zogen auf 4:0 davon. Mit der sicheren Führung im Rücken ließen es die Gäste etwas ruhiger angehen. Ein erneuter Ballverlust in der 30. Minute führte zum 5:0. Mit diesem Ergebnis ging es in die Kabinen.

Eine Standpauke vom maßlos enttäuschten Trainer zu Halbzeit sollte Wirkung zeigen. Der SVB nahm jetzt die Zweikämpfe an und ging auch aggressiver zu Werke. Die erste Torchance für Brilon in der 60. (!) Minute. Nach einem Stellungsfehler der Siegener Abwehr landet der Ball bei Dardan Hulaj. Allein aufs Tor zulaufend geht sein Heber knapp übers die Querlatte. Auch wenn Siegen nach wie vor mehr Spielanteile hatte, konnte der SVB das Spiel in dieser Phase relativ offen gestalten. Leider führten zwei krasse Abwehrfehler zu den Gegentoren 6+7 (75. + 80. min). Die insgesamt zweite Möglichkeit

für Brilon führte zum Ehrentreffer in der 83. Minute. Ein Eckball von Kenan Oktay, der einzige im gesamten Spiel, drückt der aufgerückte Kapitän Domenico Krämer aus kurzer Distanz über die Linie. Es spielten: Michael Kappen, Eren Yildiz, Stephan Köster, Domenico Krämer, Vitali Schäfer(72. Kenan Oktay), Michael Piela, Dominik Fischer (84. Christoph Karte), Fatih Karakoc ( 33. Alexander Flock), Tobias Schörmann (84. Manuel Becker), Andre Soares Pinheiro, Dardan Hulaj, Torfolge: 0:1 (12.min), 0:2 (15.min), 0:3 (16.min), 0:4 (19.min), 0:5 (30.min) 0:6 (75.min), 0:7 (80.min), 1:7 Domenico Krämer (83.min)  
Jannis Malwetsis)

Montag, den 25. Februar 2008

### **B-Junioren gewinnen ohne Gegentor die Hallenkreismeisterschaft**

Die B-Junioren gewannen mit einem Gesamtorverhältnis von 21:0 die Hallenkreismeisterschaft, die in der Medebacher Halle ausgetragen wurde. Der SVB wurde dabei nur beim 1:0 Finalerfolg durch den TuS Union Scharfenberg gefordert. Der SVB konnte zwar einerseits etwas Selbstvertrauen nach der Misserfolgsserie in der Meisterschaft tanken, musste aber vielleicht den Erfolg teuer erkaufen. Nach einem Pressschlag im Finale musste Sascha Schröder das Krankenhaus aufsuchen. Möglicherweise hat er einen Meniskusschaden davon getragen. Näheres werden Untersuchungen zu Beginn dieser Woche ergeben. Hoffentlich bestätigen sich die Befürchtungen nicht, denn ein längerer Ausfall würden die Chancen im Abstiegskampf sicherlich schmälern. Jedenfalls fällt er für das wichtige nächste Meisterschaftsspiel gegen SC Lüdenscheid aus.

In der Vorrunde gewann der SVB jeweils mit 3:0 gegen Madfeld und gegen den TSV Bigge-Olsberg. Winterberg wurde mit 7:0 bezwungen. Hinter dem SVB setzte sich Madfeld aufgrund der besseren Tordifferenz vor den punktgleichen Teams aus Olsberg und Winterberg durch. Scharfenberg gewann mit fünf Punkten die andere Gruppe vor den mit vier Punkten jeweils gleichen Teams von Medebach und Marsberg. Die zweite Mannschaft des SVB unterlag mit Medebach (2:4) und Scharfenberg (0:5) und gewann im letzten Spiel mit 4:2 gegen Marsberg und kegelte somit Marsberg aus dem Wettbewerb. Im Halbfinale spielte der SVB mit einem 7:0 Erfolg gegen Gastgeber Medebach seine spielerische Überlegenheit aus. Das andere Halbfinale gewann Scharfenberg mit 3:0 gegen Madfeld, die sich anschließend mit einem 2:0 Erfolg gegen Medebach den dritten Platz sicherten. Anschließend entwickelte sich ein kampfbetontes und spannendes Finale. Nach einem Konter schoss Jan Röleke den SVB in Führung. Anschließend erhielt ein Scharfenberger Spieler wegen Schiedsrichterbeleidigung die Rote Karte. In der dreiminütigen Überzahl versäumte es der SVB seine spielerische Überlegenheit auszuspielen und für die Entscheidung zu sorgen. Stattdessen lies man sich von der Hektik anstecken. So blieb es bis zum Schluss spannend, obwohl Scharfenberg in den 12 Spielminuten keine klare Torchance herausspielen konnte. Auch eine SVB-Zeitstrafe in den letzten vierzig Sekunden blieb ohne Folgen.

Für den SVB folgt nun das Westfalenpokalspiel am Mittwoch gegen RW Lüdenscheid und das Kellerduell in der Meisterschaft am Sonntag gegen den SC Lüdenscheid.

Für den SVB waren folgende Spieler im Einsatz: Lukas Brandenburg, Cüneyt Caglar, Christopher Diekmann, Kjell Engels, Christian Hülsenbeck, Tugrul Öztürk, Jan Röleke, Patrick Rummel und Sascha Schröder  
(Rüdiger Strenger)

Sonntag, den 24. Februar 2008

### **B-Junioren beim Tabellenführer chancenlos**

In einem auf unserem Wunsch auf Samstag vorgezogenem Spiel -hier gilt unser Dank noch einmal dem FSV Witten- verloren die B-Junioren beim Tabellenführer FSV Witten mit 0:4 (0:1). Dabei konnte der stark ersatzgeschwächte SVB-Nachwuchs (es fehlten mit Andre Nunes Carreira, Emre Yilmaz und Marcel Jätzel drei Stammkräfte) dem Gegner eine Stunde Paroli bieten und das Spiel offen halten. Im ersten Durchgang hatte Witten neben dem Tor nur noch eine Torchance, die aus einem Konter aus der 18. Minute resultierte. Der SVB konnte allerdings das gegnerische Tor nicht in Bedrängnis bringen. Die Führung fiel in der 25. Minute durch einen Kopfball nach einer Ecke. In und kurz nach der Halbzeit mussten mit Tobias Schörmann und Sascha Schröder zwei weitere Spieler krankheits- bzw. verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Im Laufe des Spiels standen dann mit Malte Kriesche und Philipp Schmidt zwei C-Junioren auf dem Feld. Nach der Pause erhöhte der Tabellenführer den Druck und traf in der 48. Minute nur die Latte. In der 55. Minute unterlief dem sonst so zuverlässigem Kapitän Lukas Brandenburg im eigenem Fünf-Meter-Raum ein Fehler, den Witten zum 2:0 nutzte. In der 59. und 63. Minute hatte der SVB-Nachwuchs durch Cüneyt Caglar zwei sehr gute und über das gesamte Spiel gesehene einzige Möglichkeiten, die sie zum Anschlusstreffer nicht nutzen konnte. In der Schlussviertelstunde dominierte Witten eindeutig das Spiel und konnte sich mehrere Chancen

herausspielen. Davon nutzte die Heimmannschaft zwei zu Toren in der 72. und 79. Minute zum 4:0 Endstand.

Der SVB-Nachwuchs trifft nun am Mittwoch-Abend an der Jakobuslinde um 20 Uhr im Westfalenpokal auf den Klassenkonkurrenten RW Lüdenscheid. Noch viel entscheidender ist das nächste Meisterschaftsspiel. Hier empfängt der SVB am nächsten Sonntag den Tabellenletzten SC Lüdenscheid.

Aufstellung: Christopher Diekmann- Kjell Engels, Christian Hülsenbeck, Lukas Brandenburg, Patrick Rummel- Alexander Flock, Tobias Schörmann (ab 41 min Malte Kriesche), Johannes Junger, Jan Röleke- Sascha Schröder (ab 52 min Tugrul Öztürk), Cüneyt Caglar (ab 64 min Philipp Schmidt)  
Tore: 1:0 (25 min), 2:0 (55 min), 3:0 (72 min), 4:0 (79 min)  
(Rüdiger Strenger)

Freitag, den 22. Februar 2008

### **Pokalknüller an der Jakobuslinde**

In der zweiten Runde des Westfalenpokals erwarten die A-Junioren am Sonntag um 13 Uhr an der Jakobuslinde den Westfalenligisten Sportfreunde Siegen. Die somit drei Klassen höher spielende Siegerländer sind in diesem Spiel natürlich haushoher Favorit. Siegen belegt in der aktuellen Tabelle den vierten Platz und hat die Vizemeisterschaft noch im Visier. Die Mannschaft um Trainer Carlos Krist und Betreuer Janni Malawetsis möchte ein achtbares Ergebnis erreichen und würde sich über viele Zuschauer freuen.

Die B-Junioren haben ihr Meisterschaftsspiel gegen den FSV Witten schon auf den Samstag vorgezogen und bedanken sich an dieser Stelle noch einmal für die Kooperation der Witten. Dank dem Entgegenkommen kann der SVB-Nachwuchs am Sonntag an den Hallenkreismeisterschaften teilnehmen. Der SVB ist bei diesem Auswärtsspiel beim klaren Tabellenführer Witten krasser Außenseiter. Der SVB, der mittlerweile auf einem Abstiegsplatz abgerutscht ist muss in diesem Spiel auf Marcel Jätzel und wahrscheinlich auf Andre Nunes Carreira (Aduktoren) und Emre Yilmaz (Augenoperation) verzichten, die zumindest Trainingsrückstand haben. Im Hinspiel hat der SVB den Wittener ein Remis abgetrotzt. Die C-Junioren haben in der Bezirksliga eine Pause, da die zweite Runde im Westfalenpokal ansteht. Der SVB muss allerdings noch auf seinen Gegner warten, da an diesem Wochenende erst das Spiel Weißtal gegen Waltrop aus der ersten Runde nachgeholt wird und der Gewinner der nächste Briloner Gegner ist.

Die F-, E-, C- und beide B-Junioren bestreiten am Sonntag die Hallenkreismeisterschaften. Die F-Junioren ab 10 Uhr in der Briloner Halle, die C-Junioren folgen ab 14 Uhr. Die anderen drei Teams treten in Medebach an. (Rüdiger Strenger)

Auswärtsspiel am Samstag, den 23. Februar

FSV Witten – SVB B-Junioren 14.30 Uhr

Heimspiel am Sonntag, den 24. Februar

SVB A-Junioren – Sportfreunde Siegen 13 Uhr (Westfalenpokal)

Hallenkreismeisterschaften am Sonntag, den 24. Februar

F1-Junioren ab 10 Uhr in Brilon

C1- Junioren ab 14 Uhr in Brilon

E1-Junioren ab 10 Uhr in Medebach

B1- und B2- Junioren ab 14 Uhr in Medebach

Sonntag, den 17. Februar 2008

### **Testspiel der A-Junioren in Kallenhardt**

In einem Testspiel traf die Mannschaft von Carlos Krist am 16.02.08 auf den Lippstädter A-Ligisten TV Kallenhardt (1. Mannschaft Senioren). Auch ohne die Stammkräfte Tobias Koschka (verletzt) und Dominik Fischer (Skiurlaub) bestimmte Brilon die Anfangsphase eindeutig. Bereits in der 8. Minute die verdiente Führung durch Dardan Hulaj.

Sein Distanzschuss von der Strafraumgrenze prallte vom Innenpfosten ins Tor. Nur vier Minuten später konnte Michael Piela nach Mustervorlage von Hulaj auf 2:0 erhöhen. Mit gekanntem Kurzpassspiel wurden die Gastgeber weiter unter Druck gesetzt. Hauptsächlich über die linke Seite konnte Kallenhardt immer wieder in Bedrängnis gebracht werden. Bedingt durch einen Abwehrfehler völlig überraschend die erste Möglichkeit für die Hausherren in der 20. Minute. Hierbei zeigte Michael Kappen seine ganze Klasse und wehrte den Ball gekonnt zur Ecke ab, die nichts einbrachte. Im Gegenzug fast der dritte Treffer für Brilon. Mit einer Glanparade wurde der Distanzschuss von Jan

Röleke, nach schönem Alleingang, zur Ecke abgewehrt (22.min). Mit der sicheren Führung im Rücken ließ man es jetzt etwas ruhiger angehen. Kallenhardt bekam Übergewicht, profitierte aber verstärkt von Leichtsinnsfehler der Briloner Abwehr. Konnte Michael Kappen in der 26. Minute mit einer erneuten Glanzparade einen Gegentreffer verhindern, war er beim 1:2 machtlos (33.min). Aus kurzer Distanz, Brilon bekam den Ball nicht aus der Gefahrenzone, schlug die Kugel im Winkel ein. Mit dem 2:1 ging es in die Pause.

Auch zu Beginn der 2. Hälfte leichtes Übergewicht der Gastgeber mit der Chance zum Ausgleich in der 50. Minute. Wieder war es Kappen, der mit einem Reflex zur Stelle war. Dieses sollte aber die letzte Möglichkeit für Kallenhardt sein. Der SVB nahm jetzt wieder das Heft in die Hand und bestimmte das Geschehen. In der 62. Minute die Belohnung mit dem 3:1. Wieder war es Dardan Hulaj mit einem Zuckerpass auf Jan Röleke, der sicher verwandeln konnte. Brilon hatte in der Schussphase noch die Möglichkeit das Ergebnis höher zugestalten. So scheiterte Sascha Schröder mit einem Solo über den halben Platz am Torwart.

Alles in allem zeigte sich Trainer Krist sehr zufrieden mit diesem Test. Ein Sonderlob erhielten die B-Junioren Jan Röleke, Lukas Brandenburg und Sascha Schröder die einen sehr guten Eindruck hinterließen.

Es spielten: Michael Kappen (71. Marco Triharta), Eren Yildiz, Domenico Krämer (65. Manuel Becker), Stephan Köster, Vitali Schäfer (55. Christoph Karte), Lukas Brandenburg (68. Kenan Oktay), Fatih Karakoc (33. Sascha Schröder), Jan Röleke, Michael Piela, Andre Soares-Pinheiro (82. Fatih Karakoc), Dardan Hulaj

Tore: 0:1 Dardan Hulaj (8.min), 0:2 Michael Piela (12.min), 1:2 (33.min), 1:3 Jan Röleke (62.min) (Jannis Malawetsis)

Samstag, den 16. Februar 2008

### **Erneute Spielabsage**

Sowohl das Spiel der C-Junioren in der Bezirksliga am heutigen Samstag gegen die TuS Wickede/Ruhr als auch das Spiel der B-Junioren im Westfalenpokal gegen RW Lüdenscheid fallen den Platzverhältnissen zum Opfer. Wie schon vorauszusehen war, hat die Platzkommission den Platz für unbespielbar erklärt. Durch den strengen Frost in der letzten und auch kommenden Nacht ist der Platz knüppelhart gefroren. Auch tagsüber liegen die Temperaturen am Samstag unter und am Sonntag nur knapp über den Gefrierpunkt.

Das Spiel im Westfalenpokal wird nun unter der Woche ausgetragen, da auf anderen Plätzen, die Kunstrasen haben, schon die zweite Runde ausgetragen wird. Neuer Termin ist nun Mittwoch, der 27. Februar um 20 Uhr an der Jakobuslinde.  
(Rüdiger Strenger)

Freitag, den 15. Februar 2008

### **Austragung der Juniorenspiele mehr als fraglich**

Der Spielplan der Junioren sieht für dieses Wochenende zwei Spiele vor. Am Samstag treffen in der Bezirksliga die C-Junioren auf den TuS Wickede/Ruhr. Wickede ist in der Tabelle einen Platz schlechter platziert. Nach der klaren Niederlage in Schmallenberg strebt der SVB-Nachwuchs auf eigenem Gelände einen Dreier gegen den Tabellensiebten an.

Am Sonntag soll das B-Junioren Westfalenpokalspiel des SVB gegen den Klassenrivalen Rot-Weiß Lüdenscheid nachgeholt werden. Lüdenscheid liegt auf dem fünften Platz mit nur drei Punkten Rückstand auf den zweiten Platz. Nach den Ergebnissen des letzten Spieltages liegt der SVB-Nachwuchs nun auf einem Abstiegsplatz. Somit zählt für den SVB in erster Linie die Meisterschaft. Trotzdem will man sich im Pokal gegen den Favoriten und Landesliga-Absteiger RW Lüdenscheid gut verkaufen.

Aufgrund der aktuellen Wettersituation und der Prognosen für die nächsten Tage stehen beide Spiele kurz vor der Absage. Der Wetterbericht sagt in den Nächsten zum Samstag und Sonntag Frost bis in den zweistelligen Bereich voraus. Am Tage soll die Quecksilbersäule nur wenig über Null klettern. Dieses lässt auf einem Aschenplatz im Gegensatz zu einem Kunstrasenplatz eine Austragung nicht zu. Die Platzkommission wird am Samstag-Vormittag eine Entscheidung treffen. (Rüdiger Strenger)

Heimspiel am Samstag, den 16. Februar

SVB C-Junioren – TuS Wickede/Ruhr 14.15 Uhr

Heimspiel am Sonntag, den 17. Februar

SVB B-Junioren – RW Lüdenscheid 10.30 Uhr (Westfalenpokal)

Mittwoch, den 13. Februar 2008

### **Briloner D1 Jugend Kreismeister**

Die Sonne strahlte am Sonntag, den 10. Februar mit den Kids der D1 um die Wette. Der neue Kreismeister 2008 heißt SV BRILON 1.

Das Turnier begann mit dem absoluten Derby-Kracher: SV Brilon1 vs. TSV Bigge-Olsberg. Dieser, wohl größte, Konkurrent um die Meisterschaft ist bis dato ein sehr unangenehmer Gegner für die Briloner gewesen. Mit Anpfiff wurde aber das genaue Gegenteil bewiesen. Ein sehr kampfbetontes Spiel wurde klar mit 2:0 für die taktisch gut eingestellten Briloner Jungs um Trainergespann Carmelo Frisina/Cem Yildiz entschieden. Olsberg kam zu keiner nennenswerten Torchance.

Die nachfolgenden Spiele in der Gruppe A wurden ebenfalls ganz klar entschieden. Hier wurde man seiner Favoritenrolle gerecht. Gegen Medebach gewann man 4:0 und gegen Giershagen erzielte man fünf tolle Tore, die jedesmal wunderbar herausgespielt wurden. In diesem Spiel kassierten die Briloner Jungs auch ihr erstes und einziges Gegentor der Vorrunde. Endergebnis nach der Vorrunde: 9:0 Punkte und 11:1 Toren.

Das wohl spannendste Spiel des Tages lieferten die Briloner im Halbfinale ab. Hier stand „Angstgegner“ Nuhnetal in der gegnerischen Hälfte. Diese bezwangen die Briloner bereits einmal bei einem vorangegangenen Turnier Anfang des Jahres. Und es kam auch so, wie alle befürchtet haben. Toll herausgespielte Pässe konnten die Briloner Stürmer Muhammed Yücel und Hendrik Ochsmann nicht sicher verwerten. Zwei Konterchancen wurden durch Nuhnetal im Gegenzug eiskalt versenkt. Brilon konnte jedoch jedesmal ausgleichen. Endstand 2:2! Somit fiel die Entscheidung in einem filmreifen 9-Meter-Krimi. Durch einen Fehlschuss der Nuhnetaler konnten sich die Briloner mit viel Glück auf das Finalspiel konzentrieren.

Der Gegner im Finale hiess RW Erlinghausen. Der Veranstalter spielte in der Vorrunde Gruppe B alle Gegner regelrecht an die Wand. Im Halbfinale bezwangen die starken Erlinghauser den TSV Bigge-Olsberg mit 2:0.

4:1 für Brilon im Finale gegen Erlinghausen mehr braucht man zu der Leistung der Briloner D1 bei dieser Kreismeisterschaft wohl nicht zu sagen. Glückwünsche aller Beteiligten und ein riesiger Pokal, die Briloner Jungs um Kapitän Tobias Rummel haben sich diesen Titel ganz klar verdient.

Für den SV Brilon spielten: Markus Mönig (Torwart), Lukas Hammerschmidt (1Tor), Mustafa Öztürk (3Tore), Muhammed Yücel (7Tore), Hendrik Ochsmann (5Tore), Tobias Rummel (3Tore), Fehrat Karakoc, Umut Karakoc (2Tore), Jost Walters (Carmelo Frisina)

Mittwoch, den 13. Februar 2008

### **Auch A-Junioren holten die Hallenkreismeisterschaft**



Nach dem HSK-Pokal und der Stadtmeisterschaft wurde auch die Hallenkreismeisterschaft nach Brilon geholt. Einmal mehr konnte die Mannschaft von Carlos Krist seiner Favoritenrolle gerecht werden und blieb im gesamten Turnier ungeschlagen. Auch das Torverhältnis von 16:1 spricht eine deutliche Sprache. Nach Siegen gegen Winterberg (1:0) und Madfeld (7:0) ging es im letzten

Vorrundenspiel gegen Marsberg und den Gruppensieg etwas mehr zur Sache. Begünstigt durch eine schwache Schiedsrichterleistung versuchten die Gastgeber mit rustikalen Mitteln den SVB den ersten Gruppenplatz streitig zu machen, was ihnen jedoch nicht gelang. Nach dem sicheren Halbfinalsieg gegen Obermarsberg (2:0) kam es dann zum erwarteten Endspiel gegen RW Erlinghausen. Die Roten dominierten in der Anfangsphase, scheiterten jedoch am eigenen Unvermögen oder am guten Michael Kappen im Briloner Gehäuse. Der SVB fand anschließend immer besser ins Spiel und gewann noch verdient mit 4:0. Aus einer insgesamt sehr guten Briloner Mannschaft muss man Dardan Hulaj und Tobias Koschka hervorheben. Beide zeigten eine überragende Leistung und konnten von keinem Gegner auch nur ansatzweise gestoppt werden.

Die Spiele:

SVB - Winterberg 1:0 Tor: Koschka

SVB - Madfeld 7:0 Tore: Schäfer (3), Hulaj (2), Karakoc, Karte

Halbfinale:

SVB - Obermarsberg 2:0 Tore: Hulaj, Yildiz

Finale:

SVB - Erlinghausen 4:0 Tore: Koschka, Hulaj (3)

Es spielten: Michael Kappen, Tobias Koschka, Christoph Karte, Eren Yildiz, Manuel Becker, Dardan Hulaj, Fatih Karakoc, Vitali Schäfer, Michael Piela, Marco Triharta (Jannis Malawetsis)

Sonntag, den 10. Februar 2008

### **Deftige Niederlage der C1-Junioren in Schmallenberg**

Das erste Meisterschaftsspiel in diesem Jahr hat die stark ersatzgeschwächte Briloner C1 in Schmallenberg deutlich mit 1:6 verloren. Auch die 1:0 Führung in der 9. Minute durch Julian Tilly, nach Vorarbeit von Philipp Schmidt, verlieh dem SVB nicht die nötige Sicherheit. Die Mannschaft fand einfach nicht richtig ins Spiel. Die Zweikämpfe wurden nicht angenommen und auch die neugeformte Abwehr zeigte Schwächen. Aus dem Mittelfeld kamen zu wenig Impulse für das Spiel nach vorn. Ein Grund waren sicherlich auch die verletzungsbedingten Umstellungen. In der 29. Minute erzielte Schmallenberg den verdienten Ausgleich. Dieses Tor fiel allerdings sehr glücklich, da ein durch Sven Krist, der den Stammtorhüter Lukas Teuber vertrat und seinen Job gut erledigte, an die Latte gelenkter Schuss anschließend von seiner Hacke ins Tor gelenkt wurde. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause. Die 2. Halbzeit ist schnell zusammengefasst. Das Spiel des SVB wurde nicht besser, es lief kaum noch etwas zusammen. Der Gegner kombinierte gut und erzielte noch fünf weitere Tore. Aus sportlicher Sicht wäre es vermutlich anders gelaufen, wenn der Gegner unserem Wunsch nach einer Spielverlegung zugestimmt hätte.

Besondere Vorkommnisse: Gelbe Karte für Enes Yildiz nach einem unnötigen Foul in der 60. Minute. Am 16.02. erwartet der SVB den TuS Wickedede/ Ruhr 1, der sein heutiges Spiel mit 1:3 gegen den Tabellenführer BSV Menden verloren hat und in der Tabelle mit 3 Punkten Rückstand auf den SVB den 7. Tabellenplatz belegt.

Tore: 0:1 Julian Tilly (9. Minute), 1:1 (29. Minute), 2:1 (42. Minute), 3:1 (44. Minute), 4:1 (63. Minute), 5:1 (67. Minute), 6:1 (70. Minute)

Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Sven Krist, Julius Brandenburg, Andre Morgado Dos Santos, Frank Reermann (66. Fabian Bauer), Christian Henke, Julian Tilly, Jan-Luis Thiele (36. Enes Yildiz), Nikolas Wiese (61. Thomas Herdt) (Jürgen Bauer)

Sonntag, den 10. Februar 2008

### **Wieder knappe Niederlage für die B-Junioren**

Eine nach dem Spielverlauf unverdiente 0:1 (0:0) Niederlage mussten die B-Junioren im ersten Meisterschaftsspiel nach der Winterpause beim Hasper SV hinnehmen. Im vierten Meisterschaftsspiel in Folge konnte der SVB somit kein Tor erzielen. Da der bisherige Tabellenvorletzte SuS Niederschelden am Samstag völlig überraschend dem souveränen Tabellenführer FSV Witten mit 1:0 die erste Niederlage beibrachte, rutschte der SVB-Nachwuchs mit zwei Punkten Rückstand auf das rettende Ufer auf dem vorletzten Tabellenplatz ab.

Der SVB-Nachwuchs dominierte den ersten Durchgang. Haspe, die mit 14 Gegentoren die beste Abwehr der Liga stellen, konnte in den ersten knapp 60 Minuten nicht ein einziges Mal die sichere SVB-Deckung in Verlegenheit bringen. In diesem Zeitraum brauchte SVB-Keeper Christopher Diekmann keinen Ball halten. Auf der anderen Seite hatte der SVB in der ersten Viertelstunde zwei gute Tormöglichkeiten. In der siebten Minute scheiterte Tobias Schörmann aus guter Position nach Vorarbeit von Sascha Schröder und Jan Röleke mit einem Schuss von der Strafraumgrenze am

Torwart. In der 13. Minute wurde Sascha Schröder von Jan Röleke auf die Reise geschickt und schoss freistehend aus etwas schräger Position am Tor vorbei. Ein Freistoß aus zentraler Position an der Strafraumkante durch Jan Röleke war die dritte SVB-Möglichkeit im ersten Durchgang, doch ein Hasper Spieler lenkte den Ball per Kopf über das eigene Tor. Im zweiten Durchgang änderte sich zunächst nichts am Spielverlauf. Der SVB kontrollierte das Spiel und der Heimmannschaft viel nichts Konstruktives ein. In der 43. Minute erspielte sich der SVB die beste Chance des Spiels. Sascha Schröder wurde auf dem linken Flügel auf die Reise geschickt. Seine präzise Flanke fand den völlig frei und zentral vor dem Tor stehenden Jan Röleke, doch der musste direkt in die tief stehende Sonne blicken und konnte geblendet den Ball nicht platzieren. Danach brachten zwei Freistöße aus guter Position nichts Zählbares für den SVB ein. Die nächste Chance erspielte sich der SVB in der 57. Minute. Nach einem Freistoß von Jan Röleke köpfte der aufgerückte Innenverteidiger Christian Hülsenbeck aus acht Metern über das Hasper Gehäuse. Die kalte Dusche folgte für den SVB eine Minute später. In der 58. Minute leistete sich die SVB-Defensive den ersten Fehler des Spiels. Nach einem Abstimmungsfehler kam ein Hasper Spieler aus etwa 10 Metern zentral freistehend zum Schuss und traf zur völlig unverdienten Führung in das Netz. Dies war nach 58 Minuten der erste Hasper Schuss auf das SVB-Tor. Trotz Einwechslung eines dritten Stürmers für einen Abwehrspieler konnte sich der SVB in den letzten 20 Minuten keine Torchance mehr erspielen. In der 63. Minute traf Hasper mit einem Freistoß den Außenpfosten. In den Schlussminuten konnte Christopher Diekmann noch einen Schuss der Heimmannschaft aus aussichtsreicher Position entschärfen.

Nach dieser bitteren und vermeidbaren Niederlage wird es nun für den SVB-Nachwuchs im Kampf um den Klassenerhalt sehr eng. Der SVB setzt die Meisterschaft in zwei Wochen mit einem weiteren Auswärtsspiel beim Tabellenführer FSV Witten fort. Niederschelden reist zum abgeschlagenen Tabellenletzten SC Lüdenscheid. Der TuS Plettenberg, der wie Niederschelden zwei Punkte mehr als der SVB auf dem Konto hat, hat ein Auswärtsspiel beim SV Schmallenberg auf dem Programm. Aufstellung: Christopher Diekmann- Kjell Engels, Christian Hülsenbeck (ab 73 min Marcel Jätzel) Lukas Brandenburg, Patrick Rummel (ab 60 min Cüneyt Caglar)- Alexander Flock, Tobias Schörmann, Emre Yilmaz Jan Röleke- Sascha Schröder, Andre Nunes Carreira (ab 73 min Johannes Junger)

Tore: 1:0 (58 min)

Besondere Vorkommnisse: Fünf-Minuten-Zeitstrafe wegen Unsportlichkeit für Hasper Spieler (80 + 1 min)

(Rüdiger Strenger)

Freitag, den 8. Februar 2008

### **Rückrundenstart bei den überkreislich spielenden Mannschaften**

Am Wochenende wird mit dem zweiten Rückrundenspiel nach der zweimonatigen Winterpause die Meisterschaft sowohl in der B- wie C-Junioren-Bezirksliga fortgesetzt. Beide Briloner Teams müssen auswärts antreten. Dabei sind die Voraussetzungen völlig unterschiedlich. Die B-Junioren stehen im Abstiegskampf. Sie haben noch einen Punkt Vorsprung vor den Abstiegsplätzen. Am Sonntag reisen sie zum Hasper SV. Die Hagener haben fünf Punkte mehr als der SVB auf dem Konto und liegen auf dem siebten Platz. In der laufenden Meisterschaft ist Haspe mit nur 14 Gegentoren in 12 Spielen die defensiv stärkste Mannschaft der Liga. Der SVB hat ein schwieriges Auftaktprogramm, da nach diesem Spiel ein weiteres Auswärtsspiel beim Tabellenführer Witten folgt.

Die C-Junioren können sorgenfrei in die Rückrunde starten. Sie liegen auf dem sechsten Platz und gastieren am Samstag beim Tabellennachbarn SV Schmallenberg/Fredeburg, die mit einem Punkt mehr auf dem Konto Platz fünf einnehmen. Beide Mannschaften haben noch den dritten Platz im Visier.

(Rüdiger Strenger)

Auswärtsspiel am Samstag, den 9. Februar

SV Schmallenberg/Fredeburg – SVB C1-Junioren 14.15 Uhr

Auswärtsspiel am Sonntag, den 10. Februar

Hasper SV – SVB B1-Junioren 11.00 Uhr

Freitag, den 8. Februar 2008

### **Remis im letzten Testspiel**

Im letzten Testspiel vor der am Sonntag beginnenden Rückrunde, erreichten die B-Junioren des SV 20 Brilon ein 1:1 (1:0) Remis beim Tabellenführer der Kreisliga A Meschede Anadoluspor Ramsbeck. Der SVB konnte in diesem Spiel nicht überzeugen und muss sich bis zum Meisterschaftsstart noch deutlich steigern. Nach Vorarbeit von Tugrul Öztürk brachte Sascha Schröder den SVB in der 14.

Minute in Führung. Weitere Chancen u.a durch Jan Röleke, der die Latte per Kopf traf, Tobias Schörmann, Johannes Junger und Emre Yilmaz wurden vergeben. Oftmals fehlte auch das letzte genaue Zuspiel. Die Heimmannschaft hatte im gesamten Spiel nur zwei Möglichkeiten jeweils durch Freistöße. Einer führte in der Schlussminute zum schmeichelhaften Ausgleich für die türkische Mannschaft aus Ramsbeck.

Alle Spieler kamen zum Einsatz : Christopher Diekmann, Lukas Brandenburg, Cüneyt Caglar, Kjell Engels, Alexander Flock, Christian Hülsenbeck, Marcel Jätzel, Johannes Junger, Andre Nunes Carreira, Tugrul Öztürk, Jan Röleke, Patrick Rummel, Tobias Schörmann, Sascha Schröder und Emre Yilmaz.

Tore: 0:1 Sascha Schröder (14 min), 1:1 (80 min)  
(Rüdiger Strenger)

Montag, den 4. Februar 2008

### **Spiele im Westfalenpokal**

Das am letzten Samstag ausgefallene Westfalenpokalspiel der B-Junioren SV 20 Brilon gegen Rot Weiß Lüdenscheid ist vom Spielleiter für Sonntag, den 17. Februar um 10.30 Uhr neu terminiert worden. An diesem Termin werden auch schon die Spiele der zweiten Pokalrunde ausgetragen. Die SVB A-Junioren stehen in der zweiten Runde und treffen dort auf den Tabellenvierten der Westfalenliga Sportfreunde Siegen. Voraussichtlich –eine endgültige Terminierung steht noch nicht fest- wird dieses Spiel am Sonntag, den 24. Februar um 10.30 Uhr an der Jakobuslinde ausgetragen. Die SVB C-Junioren haben durch ein Freilos die zweite Pokalrunde erreicht, die am Samstag, den 23. Februar ausgetragen wird. Da an diesem Termin das am letzten Samstag ausgefallene Spiel zwischen dem Bezirksligisten TSV Weisstal und dem Landesligisten VfB Waltrop ausgetragen wird und der Sieger der nächste Gegner des SVB-Nachwuchs ist, muss der SVB auf seinen Start im Westfalenpokal noch warten. Im Falle eines Waltroper Sieges, hat der SVB als niedrig klassige Mannschaft Heimrecht. Sollte sich Weisstal durchsetzen, muss der SVB in das Siegerland reisen.  
(Rüdiger Strenger)

Sonntag, den 3. Februar 2008

### **A-Junioren erreichen zweite Westfalenpokalrunde**

Mit 5:1 (1:1) gewannen die A-Junioren in der ersten Runde des Westfalenpokals auswärts auf den Kunstrasenplatz beim Kreisliga A Tabellenführer Westfalia Soest und stehen in der zweiten Runde des Westfalenpokals. Hier trifft der SVB am 24. Februar an der Jakobuslinde auf den Tabellenvierten der Westfalenliga Sportfreunde Siegen.

Vor dem Spiel waren dem SVB-Trainer Carlos Krist die Sorgenfalten auf die Stirn geschrieben. Topstürmer Dardan Hulaj fiel aufgrund eines fiebrigen Infektes aus. Tobias Koschka nach gerade auskurierten Infekt, Stephan Köster mit Trainingsrückstand nach einer Handverletzung und der angeschlagene Michael Piela standen in der Anfangsformation. Schon nach fünf Minuten knickte der zweite Stürmer Andre Soares Pinheiro um, konnte aber stark gehandicapt das Spiel durchhalten. In der Anfangsphase entwickelte sich ein verteiltes Spiel. Da sich beide Defensivreihen Unsicherheiten erlaubten, konnten sich beide Mannschaften eine Reihe von guten Möglichkeiten erspielen. Der überragende Tobias Koschka, den die Soester Mannschaft nie in Griff bekam, hatte nach Alleingängen in der 20., 24. und 28. Minute die SVB-Führung auf dem Fuß. Die Heimmannschaft erspielte sich in der 24. und 30. Minute zwei klare Tormöglichkeiten. In der 34. Minute fiel dann die Soester Führung. Nach einem Freistoß kam ein Soester Spieler zentral vor dem SVB-Tor zum Kopfball und erzielte die Führung. In der 38. Minute fiel fast das zweite Soester Tor. Torwart Michael Kappen wurde außerhalb des Fünf-Meter-Raums von einem Soester und Briloner Spieler unterlaufen. Die anschließende Hereingabe köpfte Soest auf die Lattenoberkante. Fünf Minuten später wurde Tobias Koschka nach einem schnellen Antritt im 16m-Raum klar gefoult. Diesen berechtigten, aber aus Soester Sicht unnötigen Strafstoß, da sich Tobias Koschka sich schon vom Tor wegbewegte, verwandelte Michael Piela zum nicht unverdienten Ausgleich. Torwart Michael Kappen musste in der Halbzeitpause mit einer Gehirnerschütterung ausgewechselt werden, die er sich bei der Aktion in der 38. Minute zugezogen hatte, als er auf den Hinterkopf fiel. Für ihn hütete B-Junioren-Torwart Christopher Diekmann im zweiten Durchgang im Tor. Der Kapitän der B-Junioren Lukas Brandenburg ersetzte Fatih Karakoc, so dass in der zweiten Hälfte mit dem von Beginn an spielenden Jan Röleke drei B-Junioren-Spieler auf dem Feld standen. Die ersten knapp 20 Minuten des zweiten Durchganges gehörte der Soester Mannschaft, die in der 62. und 63. Minute zwei so genannte „Hundertprozentige“ Torchancen vergaben. Im Gegenzug erzielte dann der überragende Tobias Koschka in der 64. Minute die zu diesem Zeitpunkt überraschende SVB-Führung. Dieses Tor zog der Soester Mannschaft den Zahn. Bis zum Spielende konnte sich die Heimmannschaft keine Möglichkeit mehr erspielen. Nach

dem Andre Soares Pinheiro eine Minute nach der SVB-Führung aus kurzer Distanz völlig freistehend am Tor vorbei schoss, erzielte in der 68. Minute Tobias Koschka wieder mit einem Alleingang das dritte SVB-Tor. Nach einem Klasseangriff über Jan Röleke und Michael Piela, erzielte Andre Soares Pinheiro in der 72. Minute mit einem Flugkopfball den vierten SVB-Treffer und sorgte endgültig für die Entscheidung. Die Schlussphase gehörte weiter dem SVB. Zunächst wurde Jan Röleke elfmeterreif im Strafraum gefoult, da er auf den Füßen blieb und noch zum Abschluss kam, lies der Schiri das Spiel weiterlaufen. Kurz danach fiel in der 87. Minute dann der fünfte SVB-Treffer, den Michael Piela mit einem Schuss von der Strafraumkante in das lange Eck erzielte. Der vierte B-Juniorenspieler, der zum Einsatz kam, Sascha Schröder hatte in der Schlussminute noch eine klare SVB-Möglichkeit. Das Fazit dieses Spiels: Insgesamt war es ein verdienter SVB-Sieg, der aber um zwei Tore zu hoch ausgefallen ist. In der kritischen Phase, als Soest kurz vor der Führung stand, brachte Tobias Koschka mit zwei hervorragenden Einzelaktionen den SVB auf die Siegesstraße.

Aufstellung: Michael Kappen (ab 46 min Christopher Diekmann)- Eren Yildiz (ab 85 min Christoph Karte), Domenico Krämer, Stephan Köster, Vitali Schäfer- Jan Röleke (ab 84 min Sascha Schröder), Dominik Fischer, Michael Piela, Tobias Koschka- Fatih Karakoc (ab 46 min Lukas Brandenburg), Andre Soares Pinheiro  
Tore: 1:0 (34 min), 1:1 Michael Piela (Foulelfm. 43 min), 1:2 Tobias Koschka (64 min), 1:3 Tobias Koschka (68 min), 1:4 Andre Soares Pinheiro (72 min), 1:5 Michael Piela (87 min)  
(Rüdiger Strenger)

Samstag, den 2. Februar 2008

### **B-Junioren Pokalspiel fällt aus**

Ein Blick aus dem Fenster genügte heute morgen. Der Winter hat Einzug in Brilon gehalten. Das sah auch die Platzkommission so und hat das für heute angesetzte Pokalspiel zwischen den B-Junioren SV Brilon und Rot Weiß Lüdenscheid aufgrund des schneebedeckten Platzes abgesagt. Ein Nachholtermin steht noch nicht fest. (Rüdiger Strenger)

Freitag, den 1. Februar 2008

### **A- und B-Junioren im Westfalenpokal**

An diesem Wochenende findet die erste Runde des Westfalenpokals statt. Der SV Brilon vertritt den Fußballkreis Brilon bei den A-, B- und C-Junioren. Die C-Junioren haben in der ersten Runde ein Freilos gezogen.

Die A-Junioren müssen am Sonntagmittag bei Westfalia Soest antreten. Westfalia Soest hat einen Kunstrasenplatz, so dass trotz des Wetters gute Bedingungen gegeben sind. Dieser Platz befindet sich am Berufsschulzentrum in der Ardeystraße, westlich der Innenstadt nicht weit entfernt von der B1. Westfalia Soest hat in der Meisterschaft alle Spiele gewonnen und ist somit unangefochtener Spitzenreiter in der Kreisliga Soest und wird sicherlich die Aufstiegsrunde zur Bezirksliga erreichen. Da der SVB die gleichen Ambitionen hat, ist sicherlich ein spannendes Spiel zu erwarten. Die B-Junioren des SVB erwarten schon am Samstagnachmittag an der Jakobuslinde den Klassenrivalen Rot Weiß Lüdenscheid, der nach schwachem Start mittlerweile in Schwung gekommen ist und den fünften Tabellenplatz mit Blick nach oben belegt. Beide Mannschaften trafen im Dezember in der Meisterschaft aufeinander. Hier musste der SVB-Nachwuchs eine 0:2 Heimgniederlage hinnehmen. Somit ist der Landesligaabsteiger Lüdenscheid sicherlich Favorit in diesem Spiel.  
(Rüdiger Strenger)

Heimspiel am Samstag, den 2. Februar

SVB B-Junioren – RW Lüdenscheid 14.30 Uhr (Westfalenpokal)

Auswärtsspiel am Sonntag, den 3. Februar

Westfalia Soest – SVB A-Junioren 13.00 Uhr (Westfalenpokal)

Freitag, den 1. Februar 2008

### **Spiel gegen "Holland"**

Auch die A-Jugend, verstärkt mit den Seniorenspielern Nikolas Krämer und Cecil Krist, ging beim Vergleich gegen Margraten mit einem 3:0 (1:0) als Sieger vom Platz. Da neben den verletzten Stephan Köster und Marco Triharta auch Tobias Koschka wegen Krankheit passen musste, konnte diese Begegnung leider nicht als ausreichende Vorbereitung für das anstehende Pokalspiel dienen. Den wenigen Zuschauern bot sich eine einseitige Partie, zumal der Gast aus den Niederlanden in allen Belangen unterlegen war. Trotz der widrigen Verhältnisse und des dezimierten Kaders sah

Trainer Carlos Krist teilweise gute Ansätze im Spielaufbau und hohe Laufbereitschaft, auch wenn man diesen Gegner nicht als Maßstab nehmen konnte. Die Tore erzielten Dardan Hulaj (20.min), Andre Soares-Pinheiro (49.min) und Nikolas Krämer (57.min). Neben einer Vielzahl von vergebenen Torchancen stand auch viermal Aluminium im Wege.

Es spielten: Michael Kappen, Eren Yildiz, Domenico Krämer, Nikolas Krämer, Vitali Schäfer, Cecil Krist, Fatih Karakoc, Dardan Hulaj, Michael Piela, Manuel Becker, Christoph Karte, Dominik Fischer, Andre Soares-Pinheiro

Tore: 1:0 Dardan Hulaj (20.min), 2:0 Andre Soares-Pinheiro (49.min), 3:0 Nikolas Krämer (57.min)

Spielzeit: 2 x 35 Minuten

(Jannis Malawetsis)